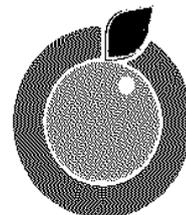


Pflanzenschutz - Warndienst Bodensee

Übergebieliche Pflanzenschutzberatung Obstbau
des Landwirtschaftsamtes Bodenseekreis am KOB-Bavendorf



Obstbau

Nr. 11

Mittwoch, 13.04.22

Entwicklungsstadium/Witterung: Im Gebiet schreitet die Blütenentwicklung voran. Frühe Zwetschensorten sind in Vollblüte, Süßkirschen blühen je nach Lage und Sorte auf oder sind verbreitet in Vollblüte. Birnensorten sind je nach Lage und Sorte bereits in Vollblüte. Erste frühe Apfelanlagen blühen auf (BBCH 60), allgemein wird in Kürze der Blühbeginn bei Apfel erwartet. Heute sind je nach Wettermodell 20 °C bis 22 °C gemeldet, die Nachttemperaturen liegen bei 6 °C bis 10 °C. In der Nacht von Donnerstag zu Freitag zeigen vier der fünf Modelle Niederschläge, ein Modell zeigt leichte Niederschläge bereits am Donnerstagnachmittag an.

Kernobst

Schorf: Aktuell sind wir im Maximum der Ascosporennachreife – selbst geringe Regenmengen am Tag führen unweigerlich zu hohen Sporenausstößen. Sollte auf diesen Sporenflug nachfolgend leichter Regen in der darauffolgenden Nacht fallen, kommt es zu Infektionen. Zum Auflaufen von Infektionen reichen aktuell ca. 9 bis 10 h Blattnässe aus.

Aufgrund der unsicheren Wetterprognose (Regenbeginn bereits am Donnerstagnachmittag? Blattnassdauer?) ist zur Sicherheit insbesondere bei schorfempfindlichen Sorten eine allgemeine Belagserneuerung anzuraten. Verwenden Sie ein Dithianon- bzw. Captan-haltiges Produkt. Sofern noch Restmengen Syllit der alten Zulassung im Betrieb vorhanden ist, dies alternativ anwenden. Achten Sie unbedingt auf die morgige Wetterprognose, um das individuelle Risiko abzuschätzen.

Mehltau: Gegen Mehltau den Primärbefall ausbrechen. Bei empfindlichen Sorten wie z. B. *Fräulein und Idared* ggf. bei anstehenden Schorfspritzungen bereits jetzt Zusatz eines Mehlaufungizides. Allgemein Mehлтаubehandlungen erst ab der Vollblüte. Bei Verwendung von Dithianon- und Captan-haltigen Mitteln Zusatz von z. B. Talendo/Talius (0,125 l/ha/m; max. 3x/ Saison; 75 % = 20 m; 90 % = 15 m; zur Mischbarkeit mit Syllit liegen keine Erfahrungen vor) oder Systhane 20 EW (0,125 l/ha/m; max. 4x/ Saison, 50 % = 15 m; 75 % = 10 m; 90 % = 5 m + halbe Fahrgasse). Schorffungizide, die ab Vollblüte/Ende Blüte zur Anwendung kommen, wie z. B. Sercadis, Consist Plus und Embrelia sind auch gegen Mehltau sehr gut wirksam.

Feuerbrand: Gestern wurden im Gebiet lokal Tageshöchsttemperaturen zwischen 20,5 °C und 23,9 °C gemessen. Mit der aktuellen Wetterprognose (heute bis 22 °C, morgen 21 °C/ 6 °C, Freitag 19 °C/ 8 °C und Samstag 15 °C/ 5 °C) läuft im Gebiet im Prognosezeitraum nur eine CDH 18 von ca. 45 Gradstunden auf. Damit liegt in dieser Woche bei blühenden Birnen nur ein geringes Infektionsrisiko vor. Werden deutlich höhere Temperaturen erreicht, erhöht sich das Infektionsrisiko sprunghaft. Weitere Hinweise siehe Infoschreiben Nr. 02 von heute früh.

Notieren Sie sich in den kommenden Tagen den Blühbeginn der Apfelsorten, um das Risiko in der kommenden Blütezeit individuell abschätzen zu können.

Weitere Hinweise zum Pflanzenschutz siehe vorherige Warndienstmeldungen Nr. 10 a und Nr. 10 b.

Übergebieliche Pflanzenschutzberatung Obstbau/ Pflanzenschutzdienst des LRA Bodenseekreis

Tel.: 0751-7903-305 /-306; Mobil 0175-723 10 06 (Herr Trautmann); Fax 0751-7903-309, Warndiensttelefon: 01805-197 197 37 (Festnetzpreis 0,14 €/min; Mobilfunkpreise max. 0,42 €/min). Die Angaben ersetzen nicht die Gebrauchsanleitung; insbesondere sind die Anwendungsbestimmungen zu beachten. Haftungsausschluss: Alle Angaben entsprechen dem aktuellen Kenntnisstand der Verfasser. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus der Empfehlung bestimmter Präparate oder Verfahren ergeben könnten, wird nicht übernommen.